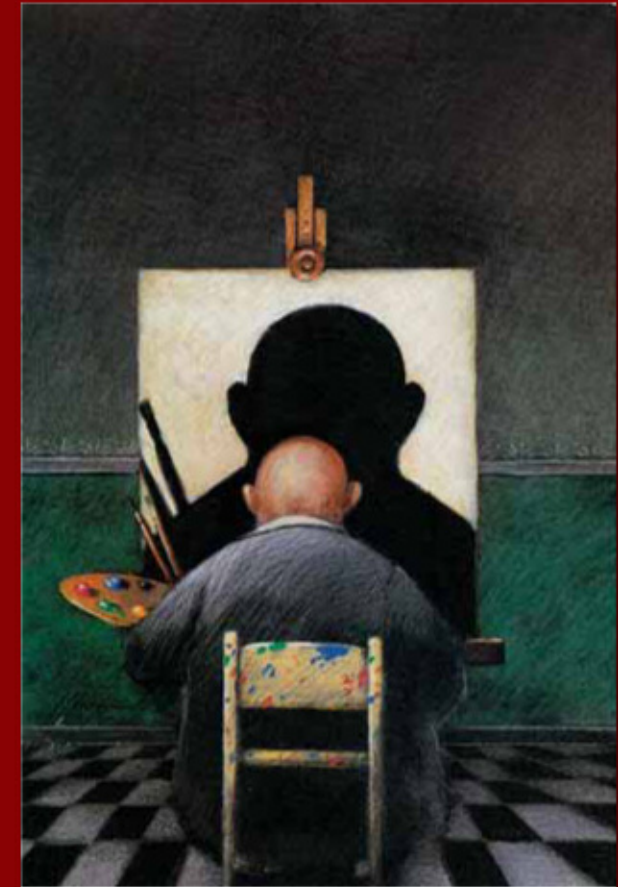


Wahltes  
Chlodwig Poth  
Marie Maurks  
B E C K  
Kahl  
Glick

# Meister der komischen Kunst

Die Bibliothek



# Meister der komischen Kunst

## Die Bibliothek.

Herausgegeben von WP Fahrenberg

**Meister der komischen Kunst** stellt die bedeutendsten deutschsprachigen Künstlerinnen und Künstler vor, die mit Zeichenstift, Pinsel und Wortmächtigkeit das Zeitgeschehen und unsere Gesellschaft seit etwa 1950 begleiten, erläutern und das Komische mit gebotener Ernsthaftigkeit aufzeichnen.

**Der Herausgeber:** Der Kunsthistoriker WP Fahrenberg führt seit 1979 das »Ausstellungsbüro Göttingen«. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Konzeptionierung und Realisierung ungewöhnlicher Kunst- und Kulturevents und die Ausstellungsorganisation vor allem für Komische Kunst. Er gründete 1996 mit dem »Göttinger Elch« einen Preis für ein Lebens-/Gesamtwerk satirischer Provenienz, der seitdem jährlich vergeben wird.

### Jeder Band stellt einen Meister oder eine Meisterin vor

- ☞ mit einem einführenden Text in das Werk
- ☞ mit einer Auswahl der besten komischen Zeichnungen und Bilder
- ☞ mit einer Bibliografie und einer Liste der Ausstellungen
- ☞ mit einer kurzen Biografie und Fotos

**Alle Bände** vierfarbig, gedruckt auf Luxo-Samtoffset, ca. 112 Seiten, gebunden mit Fadenheftung  
Format 17,5 x 23 cm, Euro 16,-

### Die erste Staffel

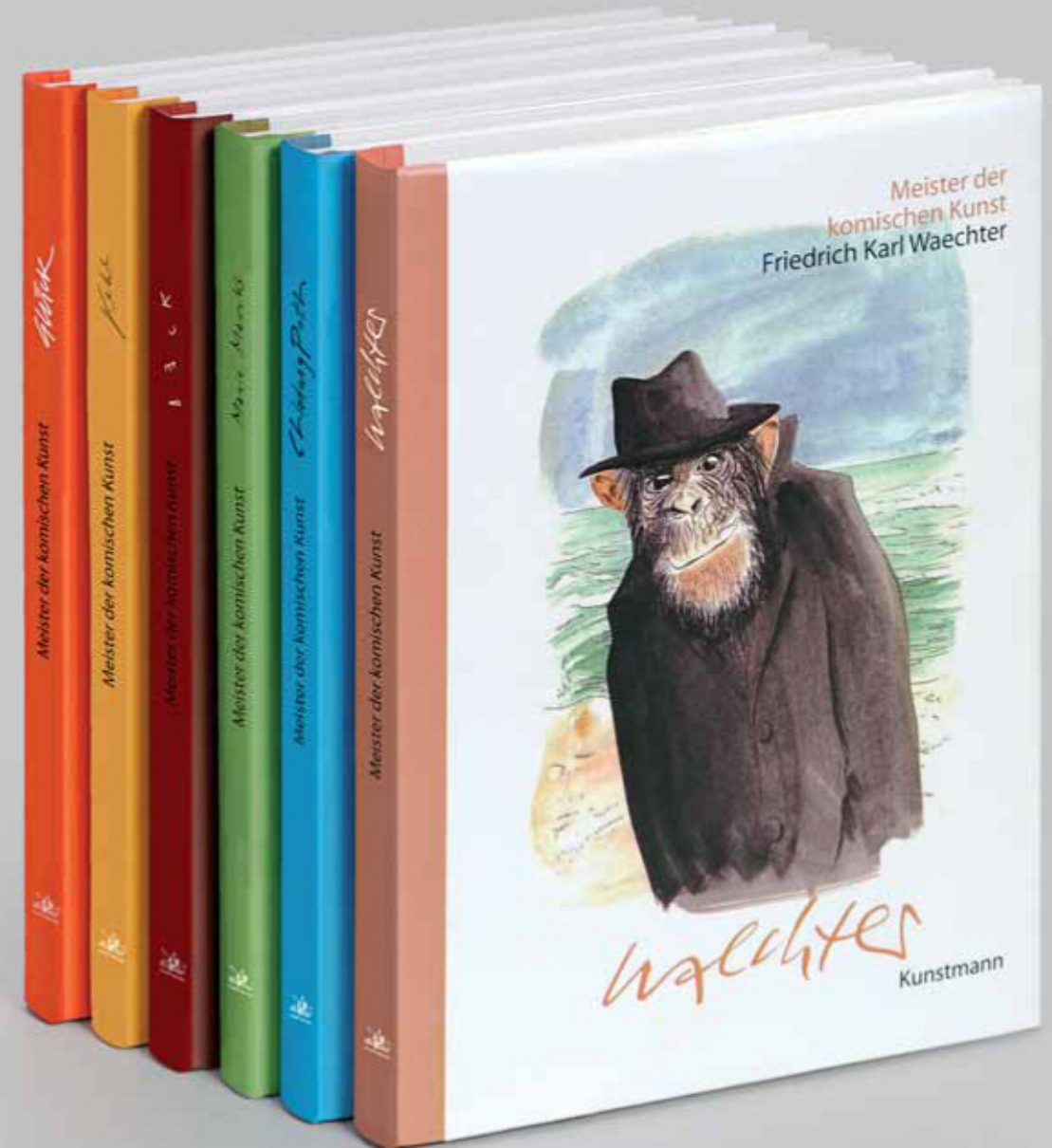
Die Bibliothek beginnt mit sechs Bänden, den Meistern F.K. Waechter, BECK, Chlodwig Poth, Ernst Kahl, Gerhard Glück und der Meisterin Marie Marcks. Ab Herbst 2011 erscheinen in jedem Programm drei neue Bände. Die Bibliothek ist auf vierzig Bände angelegt und kann subskribiert werden.

### Die zweite Staffel (erscheint im Herbst 2011)

Robert Gernhardt, Rudi Hurlmeier, Erich Rauschenbach

### Es folgen

Barbara Henniger, Til Mette, Hans Georg Rauch, Reiner Schwalme, Tomi Ungerer, Kurt Halbritter, Bernd Pfarr, Gerhard Haderer, Hans Traxler, Paul Flora, Manfred Bofinger, Franziska Becker, Manfred Deix, Rainer Schade, Rattelschneck, Michael Sowa, Erich Sokol, papan, Gerhard Seyfried, Frank Hoppmann, Kittihawk, Horst Haitzinger u.a.

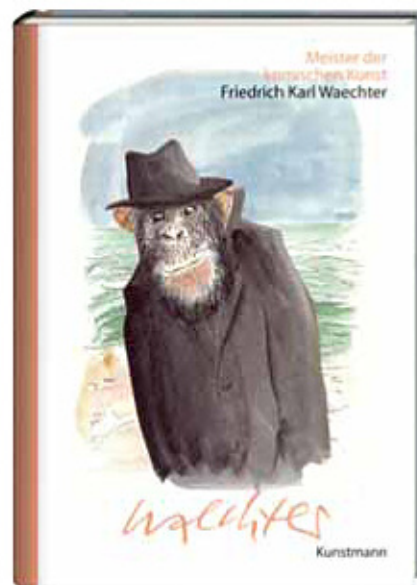


# Meister der komischen Kunst

## Die Bibliothek

»Die komischen Zeichner sind ein unruhiger Haufen, stets auf der Suche nach neuen Quellen der Komik. Wiese man ihnen ein abgestecktes Territorium zu, sie würden sofort versuchen, in angrenzende Gebiete auszubrechen.«

ROBERT GERNHARDT 1982



### FRIEDRICH KARL WAECHTER

112 Seiten, vierfarbig, gebunden  
Euro 16,- (D) | Euro 16,40 (A) | SFr 24,90  
ISBN 978-3-88897-721-3

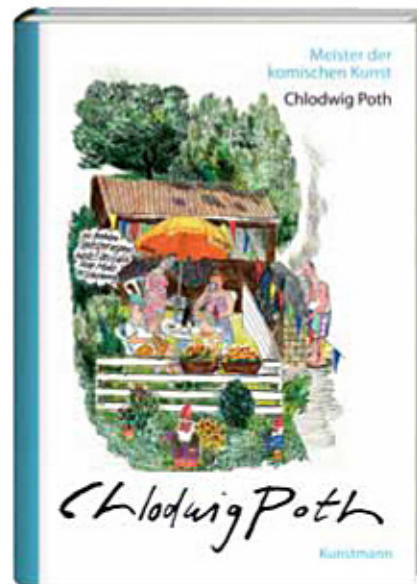
Friedrich Karl Waechter (1937–2005) gilt über alle Genre-Grenzen hinweg als einer der »kompletesten« Zeichner und Grafiker seiner Generation. Gleichzeitig war er einer der wichtigsten deutschsprachigen Theater- und Kinderbuchautoren und erschloss dem Witz »die Gefilde des Traumes, der Poesie, der Wolken« (Die Zeit).

»Mit Wort und Linie scharf und sanft, war und bleibt er ein Klassiker des deutschen Humors.«

Tomi Ungerer



Waechter



### CHLODWIG POTH

112 Seiten, vierfarbig, gebunden  
Euro 16,- (D) | Euro 16,40 (A) | SFr 24,90  
ISBN 978-3-88897-716-9

Chlodwig Poth (1930–2004) war der humorvolle und bissige Chronist der jüngeren deutschen Geschichte. Über seine gezeichneten Berichte aus dem »Progressiven Alltag« lachte die ganze Republik, für seine »Sossenheim-Blätter« stellte ihn die Kritik neben Heinrich Zille.

»Seine Bilder sind für uns Zeitgenossen das, was sie auch für spätere Generationen bleiben werden: weise, witzig und wichtig.« Göttinger ELCH



Chlodwig Poth



### MARIE MARCKS

112 Seiten, vierfarbig, gebunden  
Euro 16,- (D) | Euro 16,40 (A) | SFr 24,90  
ISBN 978-3-88897-717-6

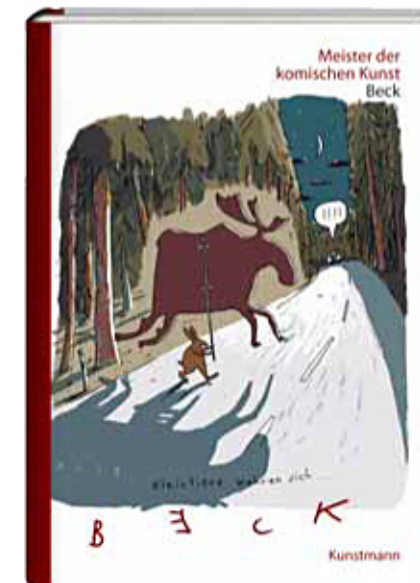
Marie Marcks hat wie keine andere Karikaturistin seit den frühen 60er Jahren dazu beigetragen, die häuslichen Heimlichkeiten zu öffentlichen Angelegenheiten werden zu lassen – und dazu, große Themen unserer Zeit wie Emanzipation und Umweltschutz im Bewusstsein der Deutschen zu verankern.

»Marie Marcks ist eine Meisterin darin, den Jargon der Zeit, privaten Mief, die falschen Töne der verwalteten, militärischen, industriellen Welt wahrzunehmen, aufzuspüren und – aufzuzeichnen.«

Süddeutsche Zeitung



Marie Marcks



### BECK

112 Seiten, vierfarbig, gebunden  
Euro 16,- (D) | Euro 16,40 (A) | SFr 24,90  
ISBN 978-3-88897-719-0

Der Leipziger Zeichner Beck gehört zu den absoluten Überraschungen der Satire-Szene der letzten beiden Jahrzehnte. Niemand sonst beobachtet den Alltag des urbanen Menschen so lakonisch, hintergründig und treffsicher wie der Mann mit der ungewöhnlichen Signatur.

»Seltsam geht es zu in Becks geisterhafter Welt. Naiv, raffiniert jongliert er mit den Proportionen, dreht und kippt, schrumpft und weitet das Alltagsuniversum. Krakel und Schnörkel: ein Manierist. Aber cool.«

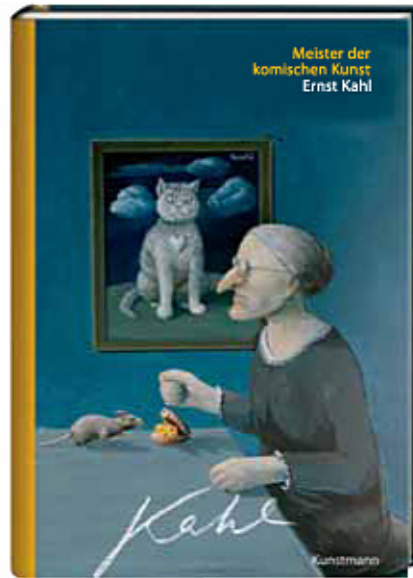
Benedikt Erenz, DIE ZEIT



Beck

»Und umgekehrt! Erklärte man ein Gebiet zur Tabuzone, sie würden sofort versuchen, hineinzugelangen. Im Klartext: Kaum hatte ich den komischen Zeichnern das Ölbild untersagt, da stürzten sie sich auf die komische Malerei und bestätigten so meine Einschätzung dieses Haufens auf das Schönste.«

ROBERT GERNHARDT 1997



#### ERNST KAHL

112 Seiten, vierfarbig, gebunden  
Euro 16,- (D) | Euro 16,40 (A) | SFr 24,90  
ISBN 978-3-88897-718-3

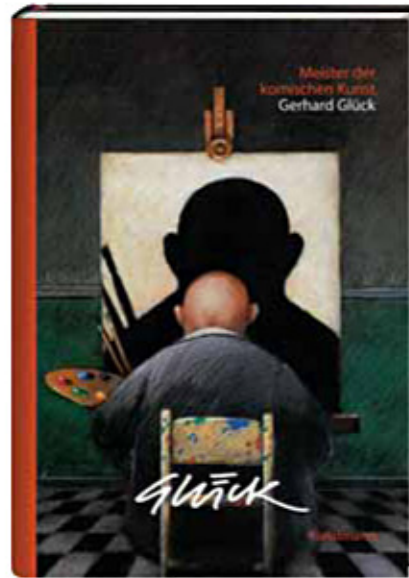
Ernst Kahl ist Maler, Zeichner, Installationskünstler, Schriftsteller, Musiker, Filmemacher und Drehbuchautor. Es gibt wenige künstlerisch-satirische Bereiche, die der vielfach ausgezeichnete Hamburger nicht beherrscht; ob in seinen »kulinarischen« Werken, im »Bestiarium Perversum« oder mit seinen Bild- und Foto-Geschichten – Kahls Markenzeichen ist hochqualitative Beständigkeit, gepaart mit subversivem Humor.

»Kahl ist ein Toleranzgrenzüberschreitender. Genial und einmalig.« **kulturnews**



© Almas Herbel

*Kahl*



#### GERHARD GLÜCK

104 Seiten, vierfarbig, gebunden  
Euro 16,- (D) | Euro 16,40 (A) | SFr 24,90  
ISBN 978-3-88897-720-6

Gerhard Glück schlägt den Spagat zwischen intelligentem Kalauer und feinsinniger Klassikeradaption. Seine Werke verbinden in seltenem Einklang die Könnerschaft großer Kunst und überaus eleganten, funken-sprühenden Witz.

»Ein Satiriker, der sich mit fülligem Pinsel und spitzem Bleistift vor das Schöne, Wahre, Gute stellt und es vor schönen Neureichen, wahrheitsschändenden Scharlatanen und gutartigen Banausen beschützt.«

**Frankfurter Allgemeine Zeitung**



© Ingrid Glück

*Glück*

